

## THESENPAPIER TOBACCO HARM REDUCTION

# Die Desinformation der Öffentlichkeit

## 10 Thesen

### Prämisse

E-Zigarette, Tabakerhitzer und Snus sind Harm Reduction Produkte. Inzwischen gibt es erste Belege, dass sie auch beim vollständigen Inhalationsstopp besser helfen als Nikotinersatztherapien. (NRT: Nikotin-Pflaster, -Sprays, -Kaugummis, etc.)

**Es findet eine massive Desinformation der Öffentlichkeit statt.**

**01**

#### Erfindung der Tabakindustrie?

Die E-Zigarette ist keine Erfindung der Tabakindustrie. Sie wurde durch den chinesischen Apotheker Hon Lik „erfunden“ und ist seitdem zunächst in einer Grassroot Bewegung durch engagierte Dampferinnen und Dampfer gewachsen. Viele Unternehmer sind selber Konsumenten und ehemalige Raucher.

Etwa zur gleichen Zeit (ca. 2006) begann Philip Morris International mit der Forschung an Tabakerhitzern. (IQOS = I Quit Ordinary Smoking)

**02**

#### Neue Süchtige?

Der Vorwurf, Tabakkonzerne wollen mit der E-Zigarette eine neue Generation Nikotinabhängiger heranziehen, ist widerlegbares **Framing**.

Vor allem British American Tobacco und Reemtsma engagieren sich erst seit wenigen Jahren in diesem Segment. Der Markt wird zu über 90% bestimmt von kleinen und mittelständigen Unternehmen, die Alternativen für Raucher anbieten wollen.

**03**

#### Weniger schädlich?

Die E-Zigarette ist laut Public Health England (Gesundheitsministerium) **mindestens 95 Prozent weniger schädlich als die Tabakzigarette**. Das Krebsrisiko sieht PHE um mindesten 99,5% gesenkt.

Tabakerhitzer bewegen sich im gleichen Spektrum.

In Großbritannien werden E-Zigaretten Rauchern zum Aus- oder Umstieg durch das Gesundheitsministerium empfohlen. Sie sind inzwischen das beliebteste Mittel zum Ausstieg. Die Raucherquote in UK befindet sich auf einem Allzeittief von 14%. (Deutschland ca. 25%)

**Harm Reduction (Schadensminderung)** umfasst Methoden, Programme und Praktiken, die darauf abzielen, die individuellen und gesellschaftlichen Schäden des Gebrauchs von psychoaktiven Drogen von Menschen zu reduzieren, die nicht in der Lage oder nicht willens sind, deren Gebrauch einzustellen. Die Hauptmerkmale des Harm Reduction Ansatzes sind auf die Vermeidung gesundheitlichen Schäden der Drogeneinnahme gerichtet - **im Gegensatz zu einer Verhinderung des Drogenkonsums an sich** - und der Fokus liegt auf Menschen, die weiterhin Drogen nehmen.

International Harm Reduction Association, IHRA Briefing 2010  
(Abgerufen 16.06.2021)

**04**

#### Gateway Effekt?

Der häufig postulierte Gateway Effekt ist **mehrfach durch unabhängige Wissenschaftler widerlegt**. Bei der Auswertung von über 60.000 Daten von Schülerinnen und Schülern bezifferte Prof. Dr. Linda Bauld den regelmäßigen Konsum auf höchstens 0,5%. Diese hatten jedoch zuvor meist schon geraucht. Eine Bewegung von der E-Zigarette zur Tabakzigarette war nicht messbar. **Der Konsum von Tabak ist bei Minderjährigen weiterhin rückläufig.**

**05**

#### Wer sind die Gegner?

Die Pharmaindustrie hat die E-Zigarette offenbar als Konkurrenzprodukt erkannt und betreibt massive Lobbyarbeit dagegen. Mit Erfolg, denn die **Verflechtungen zwischen Pharmaindustrie, Gesundheitsindustrie und Lobbyismus** sind weitestgehend akzeptiert und werden nicht hinterfragt.

## 06

## Lobbyismus?

In den USA werden **jährlich neunstellige Beträge in die Lobbyarbeit gegen die E-Zigarette** investiert. Zu nennen ist hier beispielsweise die Organisation Tobacco Free Kids, die durch Johnson & Johnson (Nicorette) gegründet wurde und inzwischen auch durch Bloomberg bezuschusst wird. Sie erhielt alleine 2016 ca. 93 Millionen Dollar durch die Johnson & Johnson Stiftung.

## 07

## Gekaufte Wissenschaft?

Die Pharmaindustrie beeinflusst über diese Netzwerke **wissenschaftliche Forschung**, die gewünschte Ergebnisse liefert und medienwirksam aufbereitet. Zu nennen ist hier beispielsweise Prof. Dr. Stanton Glantz, der das durch Gelder der Johnson & Johnson Stiftung eingerichtete Center for Tobacco Control, Research and Education geleitet hat.

## 08

## Unabhängige Gegner?

In Deutschland wird vor allem durch das Aktionsbündnis Nichtrauchen Lobbyarbeit gegen die E-Zigarette geleistet. Das ANBR will die Raucherentwöhnung zur Kassenleistung machen. Enge Verbindungen zu Bundestagsabgeordneten sind nachweisbar. **Es wurde zur Gründung durch den Pharmariesen Pfizer (Champix) bezuschusst.** Der Wissenschaftliche Aktionskreis Tabakentwöhnung verfolgt das gleiche Ziel. **Er wurde verdeckt über eine Agentur durch den Pharmariesen Novartis gegründet.**



„Die E-Zigarette könnte jedes Jahr fünf Millionen Menschenleben retten. Mehr als an Aids, Malaria, Tuberkulose und Meningitis zusammen sterben. Die E-Zigarette könnte die größte medizinische Erfindung seit der Impfung sein.“

Prof. Dr. David Nutt, Psychiater und Psychopharmakologe, Berater der britischen Regierung, Tagesspiegel 2014

## 09

## Eigeninteressen?

Die WHO fordert unabhängig von wissenschaftlichen Fakten ein Verbot oder ersatzweise eine strenge Regulierung von Tobacco Harm Reduction Produkten, die über die Maßnahmen gegen Tabakzigaretten hinausgehen. Die WHO ist existenziell von privaten Spenden abhängig. Sie machen inzwischen ca. 80% ihres gesamten Etats aus. Diese Spenden erfolgen zweckgebunden. **Die größten privatwirtschaftliche Spender sind Pharmakonzerne.**

## 10

## Unliebsame Konkurrenz?

Nikotinersatztherapien und Psychopharmaka zur Raucherentwöhnung werden vor allem hergestellt und vertrieben durch Pfizer, GlaxoSmithKline, Johnson & Johnson und Novartis. **Bei allen Genannten sind finanzielle Verbindungen zu den Gegnern der Tobacco Harm Reduction nachweisbar.**

	Tabakzigaretten	Wasserpfeifen	Tabakerhitzer	E-Zigaretten
Schadstoffgehalte im Rauch, bzw. in den Emissionen	Sehr hoch Counts et al., 2005 (pro Zigarette)	Sehr hoch Shihadeh et al., 2015 (pro Wasserpfeife)	Deutlich reduziert Schaller et al., 2016 Mallock et al., 2018 (pro Stick)	Stark reduziert Goniewicz et al., 2014 (für 15 Züge)
Formaldehyd	29 - 130 µg	36 - 630 µg	4,5 - 5,5 µg	0,20 - 5,61 µg
Acetaldehyd	930 - 1.540 µg	120 - 2.520 µg	179 - 219 µg	0,11 - 1,36 µg
1,3-Butandien	77 - 117 µg	n.d.	bis zu 0,3 µg	n.d.
Benzol	50 - 98 µg	271 µg	0,64 - 0,65 µg	n.d.
Nikotin	1,1 - 2,7 mg	0,01 - 9,29 mg (bei Verwendung von Holzkohle zur Beheizung)	1,1 - 1,32 mg	variabel (u.a. abhängig vom Gerät und vom Gehalt im Liquid)
Suchtpotential	Sehr hoch	Sehr hoch	Sehr hoch	Vorhanden (nikotinhaltige Produkte)

Entgegen ihrer restriktiven Politik hat die Bundesregierung die weit geringere Gesundheitsgefährdung längst in mehreren Veröffentlichungen selber eingeräumt.

(Ausschnitt: Drogen- und Suchtbericht 2019)

**E-Zigaretten sind mindestens 95% weniger schädlich als Tabakzigaretten und haben ein um 99,5% verringertes Krebsrisiko.**

Public Health England, Gesundheitsministerium Großbritannien

Alle hier getroffenen Aussagen sind nachweisbar.

©2021 vapers.guru

Dieses Thesenpapier ist frei verfügbar. Inhaltliche Änderungen sind nicht erwünscht.

Joey Hoffmann, professioneller Blogger und Fachjournalist. Ich beschäftige mich seit 2014 intensiv mit dem Thema Tobacco Harm Reduction. Mein Blog ist werbefinanziert, jede inhaltliche Einflussnahme lehne ich entschieden ab.

www.vapers.guru

